

	OPERNHAUS	MUSIKALISCHE KOMÖDIE	WEITERE SPIELSTÄTTEN
SO 1 FEIER-TAG	OPER 18:00 – 20:45 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € EUGEN ONEGIN Peter I. Tschaikowski Deutsch-russische Textfassung Foremny, Konwitschny, Leiaccker, Bilz Bress, Schönberg, Huckle, Goltz Remenár, Reinhardt, Borovinov, Sawaley, Anchel, Drozd, Breithaupt Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	HINTER DEN KULISSEN: In der Musikalischen Komödie laufen die letzten Vorbereitungen zum Abschlusskonzert des Operettenworkshops Junger Dirigenten. Fünf Workshopsteilnehmer erarbeiten unter der Leitung von Ehrenpräsident Roland Seiffarth und zusammen mit den Solisten der MuKo ein Programm mit Ausschnitten aus den schönsten und bekanntesten Operetten.	
FR 6	OPER 18:00 – 22:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € DER ROSENKAVALIER Richard Strauss Schirmer, Kirchner, Keller, Herzog, Zuppardo, S. Bauer Braun, Göring, You, Beer, Lovelius, Tokar, Glaser, Smolnik Linn, Kurth, Petzold, Rivero, Anchel, Boldt, Süring, Karlström, Reinboth, Solisten des Opernchores Chor und Kinderchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	WAHN! WAHN! ÜBERALL WAHN! — DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG	
SA 7	BALLETT 19:00 – 21:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer DIE GROSSE MESSE Uwe Scholz Ballett Musik: Wolfgang Amadeus Mozart, Thomas Jahn, György Kurtág, Arvo Pärt Lacey, U. Scholz, Zuppardo Gesangsolisten: You, Schönberg Petzold, Anchel Leipziger Ballett Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	19:30 Auf allen Plätzen 15 € NEUJAHRSKONZERT Abschlusskonzert des Operettenworkshops Junger Dirigenten In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikrat und MDR Figaro Seiffarth Ohlmann, Neururer, Fischer Rydlewski, Rainer, Milev Moderation: Bettina Volksdorf, Roland Seiffarth Orchester der Musikalischen Komödie	
SO 8	OPER 17:00 – 22:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Richard Wagner Schirmer, Biganzoli, Brade, Neugebauer, Zygouris, Zuppardo, S. Bauer Libor, Lovelius Brendel, Moellenhoff, Petzold, Kurth, Henschel, Pursio, Fallon, Boldt, Randazzo, Möwes, Anchel, Sebestyén, Fritz, Karlström Chor und Zusatzchor der Oper Leipzig Kinder- und Jugendchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	HINTER DEN KULISSEN: Im Opernhaus beginnen die szenischen Proben zur Premiere »Das schlaue Fuchslein«. Die Oper von Leoš Janáček wird am 25. Februar Premiere haben. Gleichzeitig finden szenische Proben zur Wiederaufnahme von Prokofjews »Die Liebe zu drei Orangen« statt. Astrid Weber übernimmt in dieser Spielzeit die Partie der FATA MORGANA. Für die diesjährige Aufführungsserie »Der Barbier von Sevilla« probiert Milcho Borovinov die Rolle des DON BASILIO neu.	11:00 Konzertfoyer Opernhaus 10 € / ermäßigt 8 € Sonntags um elf: Choreografieseminar mit Mario Schröder Wie entsteht eine Choreografie? Wie wirkt eine Bewegung im Raum, was sind Spannungsdiagonalen und welche Rolle spielt ein Ikosaeder in der Choreografie? Mario Schröder Tänzer des Leipziger Balletts
FR 13	OPER 19:30 – 22:15 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € EUGEN ONEGIN Peter I. Tschaikowski Deutsch-russische Textfassung Foremny, Konwitschny, Leiaccker, Bilz Bress, Schönberg, Huckle, Goltz Remenár, Reinhardt, Borovinov, Sawaley, Anchel, Ludwig, Y.-B. Lee Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	HINTER DEN KULISSEN: Ab 9. Januar laufen in der Musikalischen Komödie die szenischen Proben zur Deutschen Erstaufführung des Musicals »Der Graf von Monte Christo«, die im Februar Premiere haben wird. Parallel dazu beginnen die musikalischen Proben zur Premiere »Der Zarewitsch«.	20:00 Kellertheater 15 € / ermäßigt 11 € Einführung 19:15 auf der Probephöhne (Eingang Kellertheater) InterShop // Leipzig PREMIERE Zwischen.Welten Arbeiten von Tina Slabon, Federica Vincifori, Amelia Waller, Illia Bukharov, Deniz Cakir, Robert Phillips, Benjamin Poirier, Oliver Preis, Tenald Zace Leipziger Ballett 22:15 Opernhaus (Treffpunkt im Foyer) 7,50 € Nachführung Opernhaus
SA 14	OPER 19:00 – 22:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € DER BARBIER VON SEVILLA Gioacchino Rossini In Originalsprache. Mit deutschen Übertiteln Lacey, Guth, Ch. Schmidt, Zuppardo Broekhuizen, Porto Reinhardt, Smith, Winkler, Borovinov, David, Reinboth Herren des Chores der Oper Leipzig Gewandhausorchester	ZWEI MÄRCHEN- AUGEN, WIE DIE STERNE SO SCHÖN — DIE ZIRKUSPRINZESSIN	20:00 Kellertheater 15 € / ermäßigt 11 € Einführung 19:15 auf der Probephöhne (Eingang Kellertheater) InterShop // Leipzig Zwischen.Welten Arbeiten von Tina Slabon, Federica Vincifori, Amelia Waller, Illia Bukharov, Deniz Cakir, Robert Phillips, Benjamin Poirier, Oliver Preis, Tenald Zace Leipziger Ballett Im Anschluss im Kellertheater: PUBLIKUMSGESPRÄCH
SO 15	OPER 15:00 – 20:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 14:15 im Konzertfoyer DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Richard Wagner Schirmer, Biganzoli, Brade, Neugebauer, Zygouris, Zuppardo, S. Bauer Libor, Lovelius Brendel, Moellenhoff, Petzold, Kurth, Henschel, Pursio, Fallon, Boldt, Randazzo, Möwes, Anchel, Sebestyén, Vinke, Karlström Chor und Zusatzchor der Oper Leipzig Kinder- und Jugendchor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	11:00 Konzertfoyer Opernhaus 10 € / ermäßigt 8 € Sonntags um elf: Kaiserquartett Mitglieder des Gewandhausorchesters spielen Werke von Joseph Haydn und Philipp Glass	
DI 17	HINTER DEN KULISSEN: Das Leipziger Ballett probiert parallel für die Aufführungen von »Carmina burana / A Dharma at Big Sur« sowie für »Chapline«. Ab 17. Januar beginnen die Proben für die Premiere des Mario-Schröder-Balletts »Mörderballaden« nach Musik von Nick Cave, die am 9. März stattfinden wird.	18:00 Kellertheater 15 € / ermäßigt 11 € Einführung 17:15 auf der Probephöhne (Eingang Kellertheater) InterShop // Leipzig Zwischen.Welten Arbeiten von Tina Slabon, Federica Vincifori, Amelia Waller, Illia Bukharov, Deniz Cakir, Robert Phillips, Benjamin Poirier, Oliver Preis, Tenald Zace Leipziger Ballett Im Anschluss im Kellertheater: PUBLIKUMSGESPRÄCH	
FR 20	OPER 19:30 – 22:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € DIE ZAUBERFLÖTE Wolfgang Amadeus Mozart Lacey, Nürnberger, Asisi, Rühle, Bilz You, Parassidis, Schönberg, Broekhuizen, Huckle, Porto, Tokar, Glaser, Smolnik Reinhardt, Smith, Borovinov, Karlström, Kurth, Boldt, Randazzo, Anchel, Chu, Spaček, Hanke Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester	20:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 5 € / ermäßigt 3,50 € Hausführung Opernhaus	
SA 21	BALLETT 19:00 – 20:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer JIM MORRISON Mario Schröder Ballett über das Leben von Jim Morrison Musik: The Doors Schröder, Zoller Leipziger Ballett Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 5 € / ermäßigt 3,50 € Hausführung Opernhaus	
SO 22	TANZ IST SINNLICHE VIELFALT — LEIPZIGER BALLETT	11:00 – 11:45 MuKo, Venusaal ermäßigt 5 € PETER UND DER WOLF Sergej Prokofjew Eichhorn Zugowski Orchester der Musikalischen Komödie für Kinder ab 5 Jahren 11:00 Konzertfoyer Opernhaus 10 € / ermäßigt 8 € Sonntags um elf: MDR Figaro Operncafé Spezial mit Jennifer Porto und Martin Petzold Am Flügel: Bo Price Moderation: Bettina Volksdorf 14:00 – 17:00 Probephöhne (Bühneneingang Goethestraße) 3 € für Kinder / Erwachsene frei Oper gespielt »Hummel sucht Schmetterling« Theaterwerkstatt zu »Der Barbier von Sevilla« für Kinder von 5 bis 12 Jahren	
SA 28	BALLETT 19:00 – 21:00 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Einführung 18:15 im Konzertfoyer DIE GROSSE MESSE Uwe Scholz Ballett Musik: Wolfgang Amadeus Mozart, Thomas Jahn, György Kurtág, Arvo Pärt Lacey, U. Scholz, Zuppardo Gesangsolisten: You, Schönberg Petzold, Anchel Leipziger Ballett Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester Im Anschluss im Operncafé: PUBLIKUMSGESPRÄCH	HINTER DEN KULISSEN: Das Ensemble der Musikalischen Komödie gastiert am 28. und 29. Januar 2012 im Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen mit Emmerich Kálmáns Operette »Die Zirkusprinzessin«.	14:00 Opernhaus (Bühneneingang Goethestraße) 5 € / ermäßigt 3,50 € Hausführung Opernhaus
SO 29	OPER 15:00 – 17:30 15 €, 27 €, 32 €, 39 €, 46 €, 52 € Plätze auf der Bühne 15 € Einführung 14:15 im Konzertfoyer DIE LIEBE ZU DREI ORANGEN Sergej Prokofjew WIEDERAUFNAHME Kluttig, Engel, Jander, Sieherock-Serafimowitsch, Zuppardo Broekhuizen, Weber, Porto, Kaminskaité Astakhov, Baba, Smith, Petzold, Kurth, Pursio, Eberle Chor der Oper Leipzig Gewandhausorchester Im Anschluss im Konzertfoyer: PUBLIKUMSGESPRÄCH MIT WOLFGANG ENGEL	11:00 Konzertfoyer Opernhaus 10 € / ermäßigt 8 € Sonntags um elf: Lieder der Romantik von Franz Schubert bis Arnold Schönberg mit Olena Tokar Am Flügel: Karl-Heinz Müller	
DI 31	18:00 15 € / beim Kauf einer Eintrittskarte (mit einem Preis ab 10 €) zu einer Vorstellung der jeweiligen Inszenierung werden diese mit dem Preis der Eintrittskarte verrechnet MUKO WERKSTATT zu »Der Graf von Monte Christo« Gespräch mit dem Regieteam und öffentliche Probe		



01

2012

OPER
LEIPZIGER BALLETT
MUSIKALISCHE KOMÖDIE

OPER
LEIPZIG

OPER
LEIPZIG

PREMIERE InterShop//Leipzig

WIEDERAUFNAHME Die Liebe zu drei Orangen

REPERTOIRE Eugen Onegin | Der Rosenkavalier | Die Große Messe | Die Meistersinger von Nürnberg | Der Barbier von Sevilla | Die Zauberflöte | Jim Morrison | Die Zirkusprinzessin | Peter und der Wolf

SONDERVERANSTALTUNGEN

Neujahrskonzert | Sonntags um elf: Choreografieseminar mit Mario Schröder | Sonntags um elf: Kaiserquartett | Sonntags um elf: MDR Figaro Operncafé Spezial | Sonntags um elf: Lieder der Romantik

WIEDERAUFNAHME

OPERA

DIE LIEBE ZU DREI ORANGEN Sergej Prokofjew

In Prokofjews märchenhafter Oper konnten der Regisseur Wolfgang Engel und das spielfreudige Ensemble alle Register ihres Könnens ziehen, was nicht zuletzt durch Mundpropaganda einen beeindruckenden Run auf die Vorstellungen auslöste. Sichern Sie sich diesmal also rechtzeitig Karten für die Wiederaufnahme, vor allem wenn Sie sich unter dem Motto »Ihr Platz auf der Bühne« einmal das Geschehen von der Bühnenseite aus betrachten wollen. Da erleben Sie Friedhelm Eberle, als »Prinzipal der Theatertruppe einen Vollblut-Striese und Königsnarren gebend« (Freie Presse), gemeinsam mit den Sängern, Inspizienten und Bühnenarbeitern hautnah bei der Arbeit. Wenn Sie jedoch das Gesamtkunstwerk von Musik, Bühnenbild, Kostüm, Licht und Darstellung auf sich wirken lassen wollen, so sitzen Sie auf der Zuschauerseite gerade richtig. Der Regisseur Wolfgang Engel erhielt im November 2011 den FAUST-Preis für sein Lebenswerk. Die Kritik lobte seinen »bunt-schillernden Theaterabend, der trotzdem nie flach wird« als »wunderbare musiktheatralische Überumpelung« und »großes Theater auf dem Theater« und gratulierte zum »Mut einer Spielplan-Entscheidung, die gegen die Krise den unsterblichen Charme des Theaters beschwört«.

MUSIKALISCHE LEITUNG Roland Kluttig | INSZENIERUNG Wolfgang Engel | IN DEN HAUPTPARTIEN Roman Astachov KÖNIG/KÖCHIN, Michael Baba PRINZ, Jean Broekhuizen CLARICE/LINETTA, Morgan Smith LEANDER

WIEDERAUFNAHME 29. Jan. 2012, Opernhaus | AUFFÜHRUNGEN 16. Feb. 2012 / 28. Mai 2012 / 3. Jun. 2012



»Die Liebe zu drei Orangen« im Opernhaus

NEUJAHRSKONZERT

Abschlusskonzert des Operettenworkshops Junge Dirigenten | In Kooperation mit dem Dirigentenforum des Deutschen Musikrats | MDR FIGARO überträgt live aus der MuKo

Es hat inzwischen Kultstatus: das jährliche Abschlusskonzert des »Operettenworkshops Junge Dirigenten« in der Musikalischen Komödie. Fünf Workshopteilnehmer – talentierte, hoffnungsvolle Nachwuchsmusiker – dirigieren ein unter der Leitung von Ehrendirigenten Roland Seiffarth erarbeitetes Programm mit Ausschnitten aus den schönsten und bekanntesten Operetten: Ohrwürmer garantiert! Am Ende des Konzertes entscheidet eine namhafte Jury, wer in diesem Jahr den »Deutschen Operettenpreis für junge Dirigenten« erhält, den die Oper Leipzig zum 4. Mal in Zusammenarbeit mit dem Dirigentenforum des Deutschen Musikrates vergibt. Dem Gewinner bzw. der Gewinnerin winken eine Assistenz und die Leitung einer Vorstellung an der Musikalischen Komödie. Noch einmal spannend wird es für die Teilnehmer, wenn das Leipziger Publikum an diesem Abend seinen persönlichen Lieblingsnachwuchsdirigenten mit dem »Publikumspreis der Leipziger Volkszeitung« kürt. Das großartige Musikerlebnis mit dem Flair eines Neujahrskonzertes wird auch in diesem Jahr live vom Kultursender MDR FIGARO übertragen. Moderatorin Bettina Volksdorf führt durch das Programm und unterhält sich mit Roland Seiffarth und den jungen Talenten über das gar nicht so leichte Genre Operette.

TERMIN 7. Jan. 2012, Musikalische Komödie



Die Gewinnerin des Operettenpreises Junge Dirigenten 2011

SONNTAGS UM ELF: CHOREOGRAFIE-SEMINAR MIT MARIO SCHRÖDER

Wie entsteht eigentlich eine Choreografie? Wie wirkt eine Bewegung im Raum, was sind Spannungsdiaagonalen und welche Rolle spielt ein Ikosaeder in der Choreografie? All diese Fragen beantwortet der Ballettdirektor und Chefchoreograf des Leipziger Balletts, Mario Schröder, an diesem Vormittag. Dabei wird er tatkräftig unterstützt von Tänzern der Company.

TERMIN 8. Jan. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

SONNTAGS UM ELF: KAISERQUARTETT

Das Reinhold-Quartett spielt Werke von Joseph Haydn und Philipp Glass

Nicht nur an seinen drei Spielorten Gewandhaus, Oper und Thomaskirche bereichert das Gewandhausorchester das musikalische Leben der Stadt. Aus den Mitgliedern des renommierten Klangkörpers formierten sich im Laufe der Jahrzehnte zahlreiche eigene Ensembles, so auch 1996 das Reinhold-Quartett, das mittlerweile über 140 Quartettabende im In- und Ausland verbuchen kann. In der Reihe »Sonntags um elf« spielt das Quartett – bestehend aus den Musikern Dietrich Reinhold, Tobias Haupt (Violine), Norbert Tunze (Viola), Christoph Vietz (Violoncello) – das berühmte »Kaiserquartett« von Joseph Haydn sowie das String-Quartett Nr. 5 von Philipp Glass.

TERMIN 15. Jan. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

INTERSHOP // LEIPZIG



PREMIERE IM KELLERTHEATER: ZWISCHEN.WELTEN

Arbeiten von Tina Slabon, Federica Vincifiori, Amelia Waller, Illia Bukharov, Deniz Cakir, Robert Phillips, Benjamin Poirier, Oliver Preiß, Tenald Zace

Intershop. Das war eine kleine Welt in der großen Welt und umgekehrt. Das waren ungewohnte Gerüche und Texturen, Vielfalt, aber auch Ausschließlichkeit. Gehört der Intershop in seiner eigentlichen Bedeutung einer vergangenen Zeit an, bleibt er doch als geflügeltes Wort bis heute bestehen. »Inter-« / »zwischen-« – zwischen Bewegung und Stillstand, Körper und Raum. Das Leipziger Ballett setzt in dieser Spielzeit die Reihe »InterShop« fort. Neun Tänzer der Company zeigen eigene kreative Arbeiten zwischen Choreografie, Film und Installation. Die Werke werden im Kellertheater der Oper gezeigt: Nah und unmittelbar wird Distanz überwunden, um neue Spannungsverhältnisse zu schaffen. Für Ballettdirektor Mario Schröder ist das Projekt eine besondere Form der Nachwuchsförderung. Die Tänzer bekommen die Mög-

lichkeit einen eigenen Ausdruck für ihre Emotionen und Gefühle zu finden. Choreografieren, so Mario Schröder, ist auch immer die Suche nach der eigenen Identität.

Gleichzeitig ist die Arbeit eine Grenzerfahrung: Tina Slabon zum Beispiel wird eine Choreografie vorstellen, für sie ist Choreografieren ein Erweitern und Ausweiten des eigenen Instrumentes, des eigenen Körpers. Es geht um den intensiven Moment eines gemeinsamen Schaffens von Geschichten und Bildern. Dabei zeichnet jeder Tänzer mit seiner eigenen Handschrift. »InterShop«, das sind verschiedene Farben, geprägt durch die unterschiedlichen kulturellen Hintergründe der Künstler. Das Leipziger Ballett lebt durch seine Internationalität, aber auch durch seine Tradition und Verwurzelung in Leipzig. So ist dieser Abend wie ein reicher und bunter Basar: Jede Arbeit ist eine kleine Welt für sich inmitten der großen Welt von Tanz, Bewegung und Rhythmus.

PREMIERE 13. Jan. 2012, Kellertheater | AUFFÜHRUNGEN 14. und 15. Jan. 2012

SONNTAGS UM ELF: MDR FIGARO OPERNCAFÉ SPEZIAL

Sänger im Dialog: über die Bretter, die die Welt bedeuten

Hoch trifft Tief, Koloratursoubrette trifft Tenorbuffo, Bühnen-Routinier trifft Nachwuchstalant... Die neue Gemeinschaftsreihe von MDR FIGARO und Oper Leipzig verspricht eine spannende Begegnung zweier Sänger aus dem Ensemble der Oper Leipzig. MDR-Journalistin Bettina Volksdorf moderiert ein kurzweiliges Gespräch in Café-Atmosphäre, das es dem Publikum erlaubt, die Künstler ganz aus der Nähe zu erleben. Über die Bretter, die die Welt bedeuten, unterhalten sich im Januar Kammer Sänger Martin Petzold, seit 1986 im Solistenensemble der Oper Leipzig, und Jennifer Porto, die nun in ihrer vierten Spielzeit als Solistin auf der Leipziger Opernbühne steht. Am Klavier begleitet Bo Price.

TERMIN 22. Jan. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

SENDETERMIN AUF MDR FIGARO 28. Jan. 2012, 22:00 »Figaro Spezial«

SONNTAGS UM ELF: LIEDER DER ROMANTIK

Von Schubert bis Schönberg mit Olena Tokar, Sopran und Karl-Heinz Müller, Klavier

Der Liedgesang begleitet jeden Sänger seine ganze Karriere über als willkommene Abwechslung zum Opernbetrieb. Das Liedrepertoire ist eine Schule der Stimmkultivierung und Textinterpretation. Die kammermusikalische Atmosphäre des Konzertsaals schafft darüber hinaus ein höheres Maß an Unmittelbarkeit, eine stärkere Nähe zum Publikum. Nachdem die ukrainische Sopranistin Olena Tokar für ein Jahr als E Levin das Publikum in Rollen wie SANDMÄNNCHEN und TAUMÄNNCHEN in »Hänsel und Gretel« oder ANTIGONA in Händels »Admetos« auf der Leipziger Opernbühne begeisterte, zählt sie mittlerweile fest zum Ensemble. Gemeinsam mit dem Pianisten Karl-Heinz Müller hat sie ein Programm aus den schönsten Liedern der Romantik für Sie zusammengestellt.

TERMIN 29. Jan. 2012, Konzertfoyer Opernhaus

BIN BIS ÜBER BEIDE FÜHLER VERLIEBT!

— DER BARBIER VON SEVILLA

REPERTOIRE

OPERA

EUGEN ONEGIN ВЪЕННІЙ ОНЕГІН Peter I. Tschaikowski

Die Inszenierung von Peter Konwitschny schlägt eine Brücke von den Leiden und Verzweiflungen der russischen Melancholiker zum heutigen Publikum, indem sie musikalische Hits wie die berühmte Briefszene der Tatjana oder die elektrisierende Polonaise in Bilder von großer Faszination umsetzt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Matthias Foremny | INSZENIERUNG Peter Konwitschny | IN DEN HAUPTPARTIEN Pavol Remenár EUGEN ONEGIN, Marika Schönberg TATJANA, Norman Reinhardt LENSKIJ, Claudia Huckle OLGA

AUFFÜHRUNGEN 1. und 13. Jan. 2012, Opernhaus

OPERA

DER ROSENKAVALIER Richard Strauss

Mit »Rosenkavalier« schenken Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal der Welt eine der subtilsten und erfolgreichsten Komödien des Musiktheaters. Die psychologische Studie über Liebe, Abschied und Vergänglichkeit beschwört mit seiner Melodien- und Walzereligkeit noch einmal das Wien des 18. Jahrhunderts. Aber nicht das wirkliche Wien der Zeit Maria Theresias, sondern ein bereits verklärtes, gesehen aus der Perspektive des beginnenden 20. Jahrhunderts – den Abschied von einer ganzen Epoche voraussehend.

MUSIKALISCHE LEITUNG Ulf Schirmer | INSZENIERUNG Alfred Kirchner | IN DEN HAUPTPARTIEN Lioba Braun MARSSHALLIN, Jürgen Linn BARON OCHS, Kathrin Göring OCTAVIAN, Eun Yee You SOPHIE

AUFFÜHRUNG 6. Jan. 2012, Opernhaus

LEIPZIGER BALLETT

DIE GROSSE MESSE Uwe Scholz

Mario Schröder knüpft mit dem Leipziger Ballett an die Tradition der legendären Leipziger Jahre des früh verstorbenen Uwe Scholz an. Die Choreografie basiert neben der c-Moll-Messe auch auf Mozarts Motette »Ave verum corpus« sowie Kompositionen von Thomas Jahn, György Kurtág und Arvo Pärt. Der Titel »Die Große Messe« ist sozusagen die geistige Klammer für eines der ausdrucksstärksten Werke dieses wichtigen Choreografen: ein wahrhaft beeindruckendes Vermächtnis, eine choreografische Offenbarung.

MUSIKALISCHE LEITUNG William Lacey | INSZENIERUNG, CHOREOGRAFIE Uwe Scholz | LEIPZIGER BALLETT | GESANGSSOLISTEN: Eun Yee You, Marika Schönberg, Martin Petzold, Matthew Anchel | CHOR DER OPER LEIPZIG

AUFFÜHRUNGEN 7. und 28. Jan. 2012, Opernhaus

OPERA

DIE MEISTERSINGER VON NÜRNBERG Richard Wagner

Wagners einzige komische Oper erzählt vom idealen Menschheitsstraum, durch Kunst ein blühendes Gemeinwesen zu schaffen und ist zugleich eine packende Liebesgeschichte. Die Neuproduktion hatte im Herbst 2010 zum 50-jährigen Jubiläum des Opernhauses Premiere. Bei der diesjährigen Kritiker-Umfrage der Zeitschrift »Opernwelt« wurde sie als »Aufführung des Jahres« nominiert. Neu in dieser Spielzeit ist, dass GMD und Intendant Ulf Schirmer die Aufführungen musikalisch leitet. Christiane Libor, renommierte Strauss- und Wagner-Sängerin, singt erstmalig die EVA in Leipzig.

MUSIKALISCHE LEITUNG Ulf Schirmer | INSZENIERUNG Jochen Biganzoli | IN DEN HAUPTPARTIEN Wolfgang Brendel HANS SACHS, Christiane Libor EVA, Burkhard Fritze (8.1.)/Stefan Vinke (15.1.) STOLZING, Dietrich Henschel BECKMESSER

AUFFÜHRUNGEN 8. und 15. Jan. 2012, Opernhaus



»Die Meistersinger von Nürnberg« im Opernhaus

OPERA

DER BARBIER VON SEVILLA Gioacchino Rossini

Der Mensch, das vernunftbegabte Wesen? Claus Guths Inszenierung von Rossinis spritziger Komödie »Der Barbier von Sevilla« scheint das Gegenteil zu beweisen. Sie ist eine erfrischende Studie über die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Tier, ein charmantes Plädoyer für die triebhaft-instinktgesteuerten Persönlichkeitsanteile der Gattung homo sapiens und zeigt dabei auf frappierende Art und Weise, wie Rossinis Musik seine Protagonisten auf Trapp hält. Ein tierisches Vergnügen für die ganze Familie!

MUSIKALISCHE LEITUNG William Lacey | INSZENIERUNG Claus Guth | IN DEN HAUPTPARTIEN Norman Reinhardt ALMAVIVA, Morgan Smith FIGARO, Jean Broekhuizen ROSINA, Martin Winkler DOKTOR BARTOLO

AUFFÜHRUNG 14. Jan. 2012, Opernhaus

OPERA

DIE ZAUBERFLÖTE Wolfgang Amadeus Mozart

Die geniale Mischung aus rätselhaftem Zauberspiel, edlem Humanitätsstück und lustigem Volkstheater scheint jegliche Gattungsgrenzen zu sprengen. Es geht um Weisheit, Ehre, Stärke und Edelmut. Doch was wäre die »Zauberflöte« ohne PAPAENO, jene »lustige Figur« des Wiener Singspiels, die diese Oper zu einem Erlebnis für Jung und Alt macht?

MUSIKALISCHE LEITUNG William Lacey | INSZENIERUNG Ralf Nürnberger | IN DEN HAUPTPARTIEN Norman Reinhardt TAMINO, Soula Parassidis PAMINA, Eun Yee You KÖNIGIN DER NACHT, Milcho Borovinov SARASTRO

AUFFÜHRUNG 20. Jan. 2012, Opernhaus

LEIPZIGER BALLETT

JIM MORRISON Mario Schröder

Eine Rocklegende, aber auch eine zerrissene Persönlichkeit erobert die Bühnen der Welt und verliert sich im Kampf mit sich selbst. Jim Morrison – grandioser Künstler, Rebell, sinnlicher Poet, tanzender Schamane, Reisender in der endlosen Nacht. Die Presse nannte ihn »lizard king«, einen »schwarzledernen Dämon«. Mario Schröder begibt sich mit seinem Ballett auf die Suche nach diesem Menschen, spürt seiner Biografie, seiner sensiblen Poesie und seiner Musik nach.

CHOREOGRAFIE Mario Schröder | LEIPZIGER BALLETT

AUFFÜHRUNG 21. Jan. 2012, Opernhaus

MUSIKALISCHE KOMÖDIE

DIE ZIRKUSPRINZESSIN Emmerich Kálmán

In den Filmstudios Stanislawski trifft die reiche Witwe FEDORA PALINSKA auf den geheimnisvollen MISTER X. Einst hat er als Zirkusreiter das Publikum begeistert, nun sollen seine größten Abenteuer auf Leinwand gebannt werden. Natürlich würde sich die unnahbare Witwe niemals mit einem einfachen Zirkusreiter abgeben. Wenn sie wüsste, wer sich in Wirklichkeit hinter der schwarzen Maske des Zirkusreiters verbirgt! Ein Hauch von »Lustiger Witwe« weht durch Kálmáns Operette. Kein Wunder, dass Kálmán als legitimer Erbe seines großen Vorbilds Lehár am Operettenhimmel gehandelt wurde.

MUSIKALISCHE LEITUNG Roland Seiffarth | INSZENIERUNG Beate Vollaack, Natascha Ursuliak | IN DEN HAUPTPARTIEN Ruth Ingeborg Ohlmann FEDORA PALINSKA, Radoslaw Rydlewski MISTER X

AUFFÜHRUNGEN 21. und 22. Jan. 2012, Musikalische Komödie

MUSIKALISCHE KOMÖDIE

PETER UND DER WOLF Sergej Prokofjew

Das musikalische Märchen mit Erzähler gehört seit sieben Jahrzehnten zu den beliebtesten Kompositionen, die für Kinder geschrieben wurden. Es ist nicht nur die Geschichte, die Kinder in ihren Bann zieht – immerhin besiegt ein kleiner Junge einen bösen Wolf –, es sind vor allem Prokofjews musikalische Bilder und eingängige Melodien, die sie nicht loslassen.

MUSIKALISCHE LEITUNG Christoph-Johannes Eichhorn | SPRECHER Karl Zugowski | ORCHESTER DER MUSIKALISCHEN KOMÖDIE

AUFFÜHRUNG 22. Jan. 2012, Venusaal

ANZEIGE

Tickets: 01805 / 607070* *Vollpreis, ermäßigter Preis nach Platz Tickets bei allen bekannten VK-Stationen. Für Vorstellungen im Gewandhaus auch direkt an deren Kasse. www.argo-konzerte.de		
CHINESISCHER NATIONALCIRCUS 05.01.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS SCHEIDSTREISSE	ABBA MANIA FOREVER GOLD TOUR 2012 18.02.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS	salut salon 04.04.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS
DAS PHANTOM DER OPER 06.01.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS	MOTHER AFRICA 27.02.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS	MUSICAL ROCKS! 01.05.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS
Zwei Monnate der Klassik in einem Konzert CARMINA BURANA 22.01.2012 LEIPZIG GEWANDHAUS	ROGER CICERO & BIG BAND 13.03.2012 LEIPZIG ARENA	Little Women 19.05.2012 LEIPZIG ARENA
DAS MUSICAL ELISABETH Die wahre Geschichte der Sissi 12.-15.04.2012 LEIPZIG ARENA		LORD OF DANCE 23.05.2012 LEIPZIG ARENA

SERVICE

SPELSTÄTTEN

OPERNHAUS mit Kellertheater, Konzertfoyer und Mozartfoyer Augustusplatz 12 | 04109 Leipzig

MUSIKALISCHE KOMÖDIE mit Venusaal Dreilindenstraße 30 | 04177 Leipzig

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET im Opernhaus Mo – Sa 10:00 – 19:00

TELEFONISCHE BESTELLUNG Mo – Sa 10:00 – 19:00 Fon + 49 (0)341 – 12 61 261

ABO-SERVICE Fon + 49 (0)341 – 12 61 296

SCHRIFTLICHE BESTELLUNG Kartenwünsche können für die gesamte Spielzeit schriftlich bei der Oper Leipzig eingereicht werden. Die Bearbeitung erfolgt umgehend. Ihre Kartenwünsche richten Sie bitte an: Oper Leipzig, Besucherservice Postfach 100346, 04003 Leipzig Fax + 49 (0)341 – 1261 300 service@oper-leipzig.de

BESTELLUNG IM INTERNET / PRINT AT HOME Online-Ticketkauf mit Ticket-Ausdruck am eigenen PC möglich. www.oper-leipzig.de

ABENDKASSEN Opernhaus eine Stunde vor Beginn der Vorstellung Fon + 49 (0)341 – 12 61 261

Musikalische Komödie eine Stunde vor Beginn der Vorstellung Fon + 49 (0)341 – 12 61 115

Kellertheater eine Stunde vor Beginn der Vorstellung Fon + 49 (0)341 – 12 61 223

UMWELTZONE LEIPZIG

Hinweise für auswärtige Besucher, die mit dem PKW anreisen: Seit dem 1. März 2011 ist Leipzigs Innenstadt Umweltzone und nur für Fahrzeuge mit der grünen Plakette freigegeben. Der Beginn der Umweltzone wird durch Verkehrszeichen beschrieben. Bitte nutzen Sie die Park & Ride-Parplätze außerhalb der Umweltzone.

Ihre Eintrittskarten und Platzmieten-Ausweise gelten sowohl drei Stunden vor als auch drei Stunden nach der Vorstellung als Fahrkarten für alle Verkehrsmittel (Bus, Straßenbahn, S-Bahn und Nahverkehrszüge) des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) in den Zonen 110, 156, 162, 164, 168 und 151. www.leipzig.de/de/duerger/umwelt/luft/umweltzone_leipzig.shtml

ERMÄSSIGUNGEN

Eine Ermäßigung von 30% des Grundpreises (außer Platzgruppe V und O/Lage im Opernhaus) gilt für schwerbehinderte Menschen, Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende. Alle ermäßigten Preise werden auf volle €-Beträge gerundet. Ermäßigungen gelten nicht bei Premieren, Silvester, Gastspielen, bei Veranstaltungen mit Sonderpreisen und an den Opern- und Ballett-Tagen sowie Operetten- und Musicaltagen.

SONDERPREISE

OPERN- / BALLETT-TAGE Karten sind zum Einheitspreis von 16,- € auf allen Plätzen des Opernhauses erhältlich. OPERETTEN- / MUSICALTAGE Karten sind zum Einheitspreis von 15,- € auf allen Plätzen der Musikalischen Komödie erhältlich. FAMILIENTAGE Familien mit bis zu vier Erwachsenen und mindestens einem Kind erhalten an diesen Tagen Sonderkonditionen und zahlen im Opernhaus und in der Musikalischen Komödie einen Einheitspreis von 16,- €. Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr 11,- €. GASTSPIELPREISE werden vom Veranstalter festgelegt und beinhalten in der Regel eine Ververkaufsgebühr.

HINWEISE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG Im Opernhaus existieren Induktionsschleifen (im Parkett und im Ring), in der Musikalischen Komödie in der Reihe 1–3. Hörgeräte bitte auf Telefon bzw. Induktion stellen.



DER SÄCHSISCHE BESUCHERRING übernimmt Beratung, Buchung und Bushbestellungen für Besuchergruppen außerhalb der Stadt Leipzig. Telefonische Bestellung: Fon + 49 (0)341 – 33 73 740 | Fax + 49 (0)341 – 33 73 74 10 Mo – Fr 9:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00

EINE AUSWAHL VON VORVERKAUFSTELLEN IN LEIPZIG MUSIKALISCHENHANDLUNG DELSKNER FON + 49 (0)341 – 960 56 56 CENTRAL THEATER LEIPZIG | FON + 49 (0)341 – 12 68 168 GEWANDHAUS ZU LEIPZIG | FON + 49 (0)341 – 12 70 280 LEIPZIGER VERLAGS- UND DRUCKEREI-GESELLSCHAFT FON + 49 (0)1805 – 218 150

Herausgeber: Oper Leipzig | Intendant: Prof. Ulf Schirmer Hinweise für auswärtige Besucher, die mit dem PKW anreisen: Seit dem 1. März 2011 ist Leipzigs Innenstadt Umweltzone und nur für Fahrzeuge mit der grünen Plakette freigegeben. Der Beginn der Umweltzone wird durch Verkehrszeichen beschrieben. Bitte nutzen Sie die Park & Ride-Parplätze außerhalb der Umweltzone. Gestaltung: formdusche, Berlin